

# **Fraktionsforum FREIE WÄHLER - UWG**

## **„Kinderbetreuungskosten in Ganderkesee“**

**Referenten:**

**Christian Marbach**

**Klaus Schierenbeck**

# Unterschiedliche Kinderbetreuung je nach Alter und Bedürfnissen

(10-18 Jahre	Jugendhaus)
6-10 Jahre	Kinder <b>HORT</b>
4-6 Jahre	Kinder <b>GARTEN</b>
0-3 Jahre	Kinder <b>KRIPPE</b>

BGH-Urteil:  
„Alleinerziehende  
müssen ganztags  
arbeiten, wenn das  
Kind drei Jahre alt  
ist.“

**Babysitter**

Tagesmutter

Einige Fakten:

KiTas werden von unterschiedlichen Trägern betrieben:  
Gemeinde, Kirche, private Vereine, Unternehmen,...

KiTas erhalten in den allermeisten Fällen monetäre (Zuschuss) oder nichtmonetäre (Räume) Unterstützung durch die jeweilige Gemeinde.

Der Anteil der tatsächlichen Kosten, die nicht durch Elternbeiträge finanziert werden, werden durch die Steuerzahler getragen.

Das gleiche trifft auf viele andere öffentliche Leistungen (Eintrittspreise Freibad, Nutzung Sportstätten, Öffentlicher Nahverkehr, Parkplätze, VHS-Kurse,...) zu, deren Preise ebenfalls nicht kostendeckend sind.

### **Die Höhe der Kinderbetreuungskosten ist eine politische Willensentscheidung!**

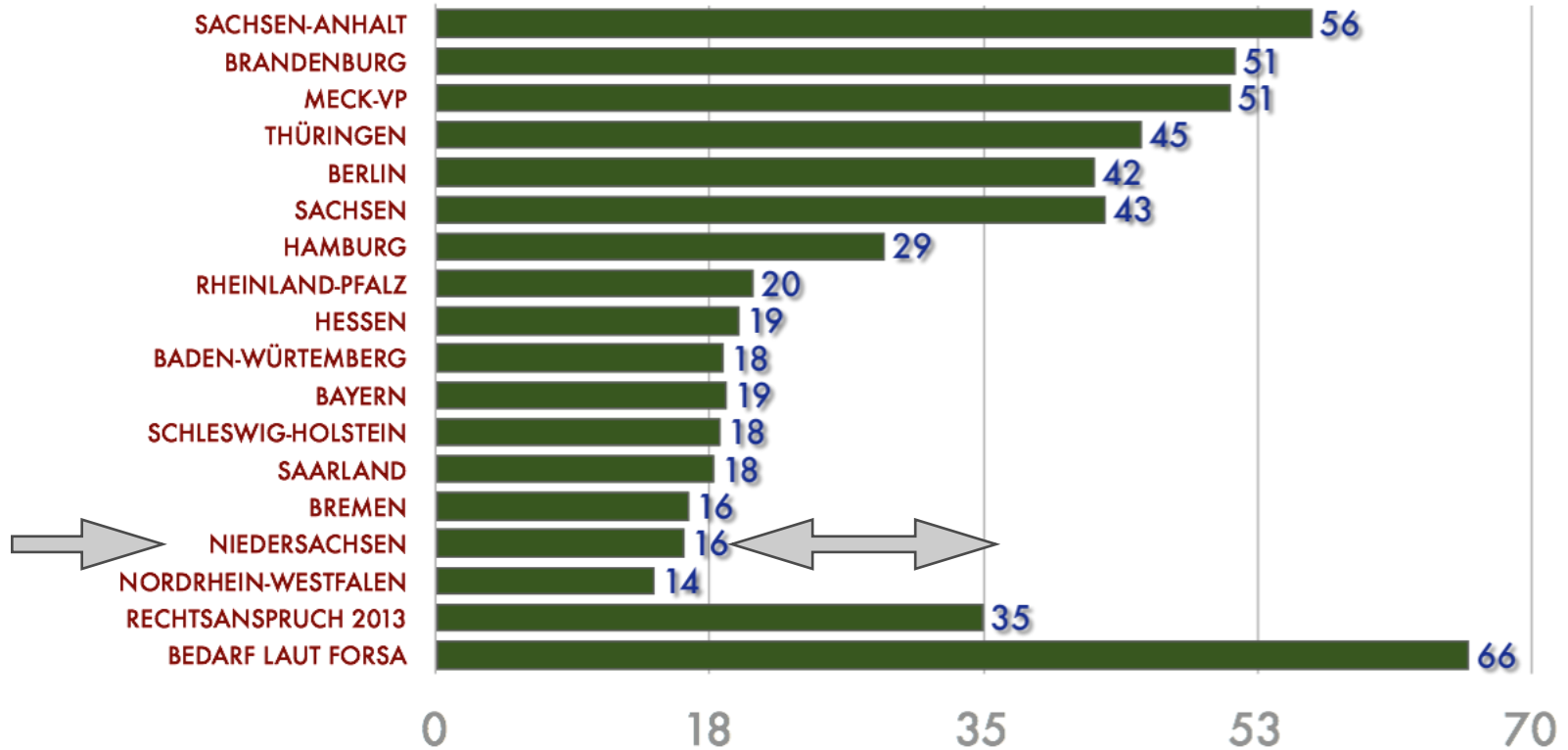
Der Elternanteil an den tatsächlichen Kosten fällt auch in Deutschland je nach Gebührensatzung sehr unterschiedlich aus.

Es gibt Gemeinden, wo die Eltern keine Kinderbetreuungskosten zahlen.

Die Höher der Kinderbetreuungskosten hängt nicht von der Haushaltssituation der Gemeinde ab und kann vom Gemeinderat als Gremium frei beschlossen werden.

# Betreuungsquoten

■ BETREUNGSQUOTE KITAPLÄTZE



# WELCHE PRIORITÄTEN SOLLEN WIR VERFOLGEN ?

- AUSBAU ZUR ERFÜLLUNG GESETZLICHER VORGABEN (GESETZ 2013)
- SENKUNG KINDERBETREUUNGSKOSTEN FÜR FAMILIEN
- HAUSHALTSKONSOLIDIERUNG (15 MIO SCHULDEN)
- QUALITÄTSVERBESSERUNG DURCH KLEINERE GRUPPEN (ANTRAG GEMEINDEELTERNRAT) AB 2014

# Vergleich, wieviel Eltern als Anteil an der Kinderbetreuung bezahlen

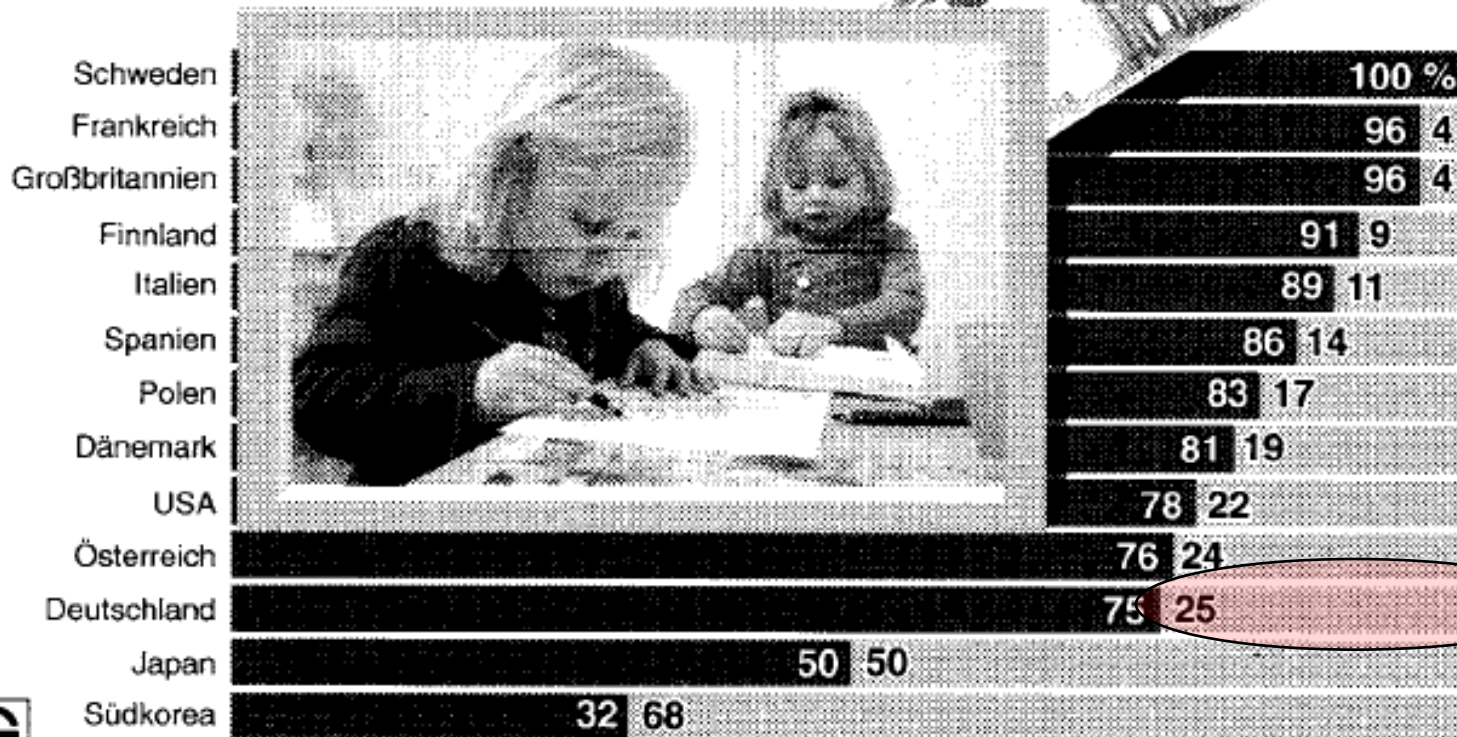
┆

## Kinderbetreuung:

### Wer zahlt?

So viel Prozent der Ausgaben für Kindergärten und Krippen werden finanziert

■ vom Staat      ■ von den Eltern\*



In Deutschland zahlen Eltern im Durchschnitt(!) 25% der Kosten der Kinderbetreuung. Dieser Satz liegt im Vergleich zu anderen Industrienationen sehr hoch.

Aber: Dieser Anteil ist abhängig von der jeweiligen Gebührensatzung der Gemeinde

## Quellen für den Vergleich von Kinderbetreuungskosten (1/2)

Problem: Jede Kommune gibt sich eine eigene Satzung.

Es gibt keinen einheitlichen Standard bezüglich.

- Anzahl der Einkommenstufen (Differenzierung)
- Ausgestaltung der Einkommenstufen.
- Maximaleinkommen.
- Erfasste Betreuungsarten.
- Zusatzleistungen (Früh, Spätdienste).
- Höhe der Kinderbetreuungskosten.
- Geschwisterermäßigungen
  
- Herausforderung:** Transparenz!

## **Quellen** für den Vergleich von Kinderbetreuungskosten (2/2)

**INSM-Kindergartenmonitor:** Jährliche bundesweite Statistik, in der für vier Modelltypen (Einkommen+Kinder) die Kinderbetreuungskosten umgerechnet, standardisiert und verglichen werden.

- Vorteil: bundesweit, standardisiert
- Nachteil: nur 40 Städte erfasst.

**Eigene Auswertungen:** Anlassbezogene Analyse der Kinderbetreuungskosten im direkten Umfeld. Eigene Methodik.

Vorteil: lokaler Bezug, aktuell

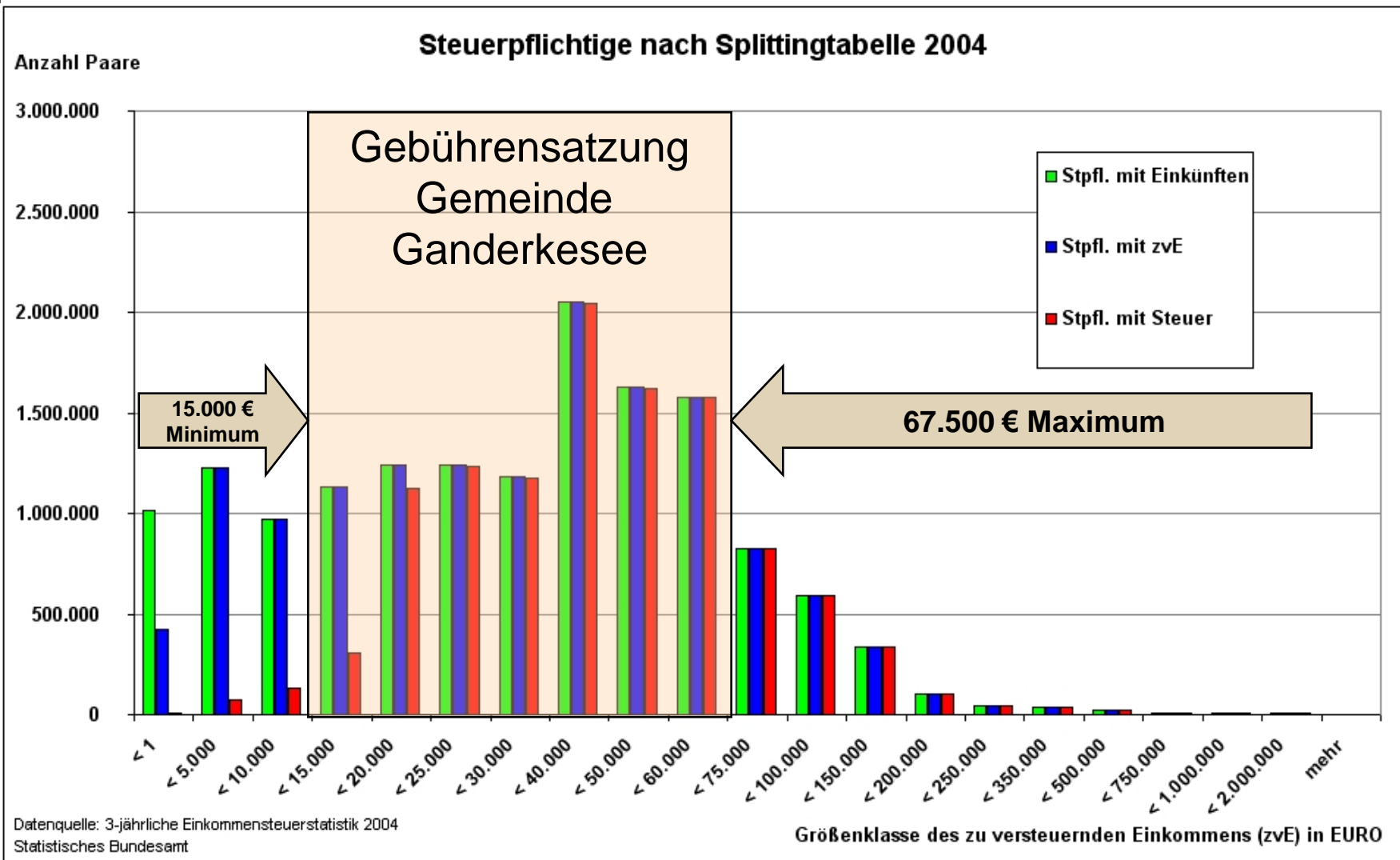
Nachteil: nicht standardisiert, nur Ausschnitt.

# Kinderbetreuungskosten in Ganderkesee für ein Kind

(ein Geschwisterkind erhält i.d.R. 50% Ermäßigung, wobei dies nicht für den Hort gilt und für Kinder, die eine Einrichtung außerhalb Ganderkesees nutzen, ebenfalls nicht grundsätzlich gilt)

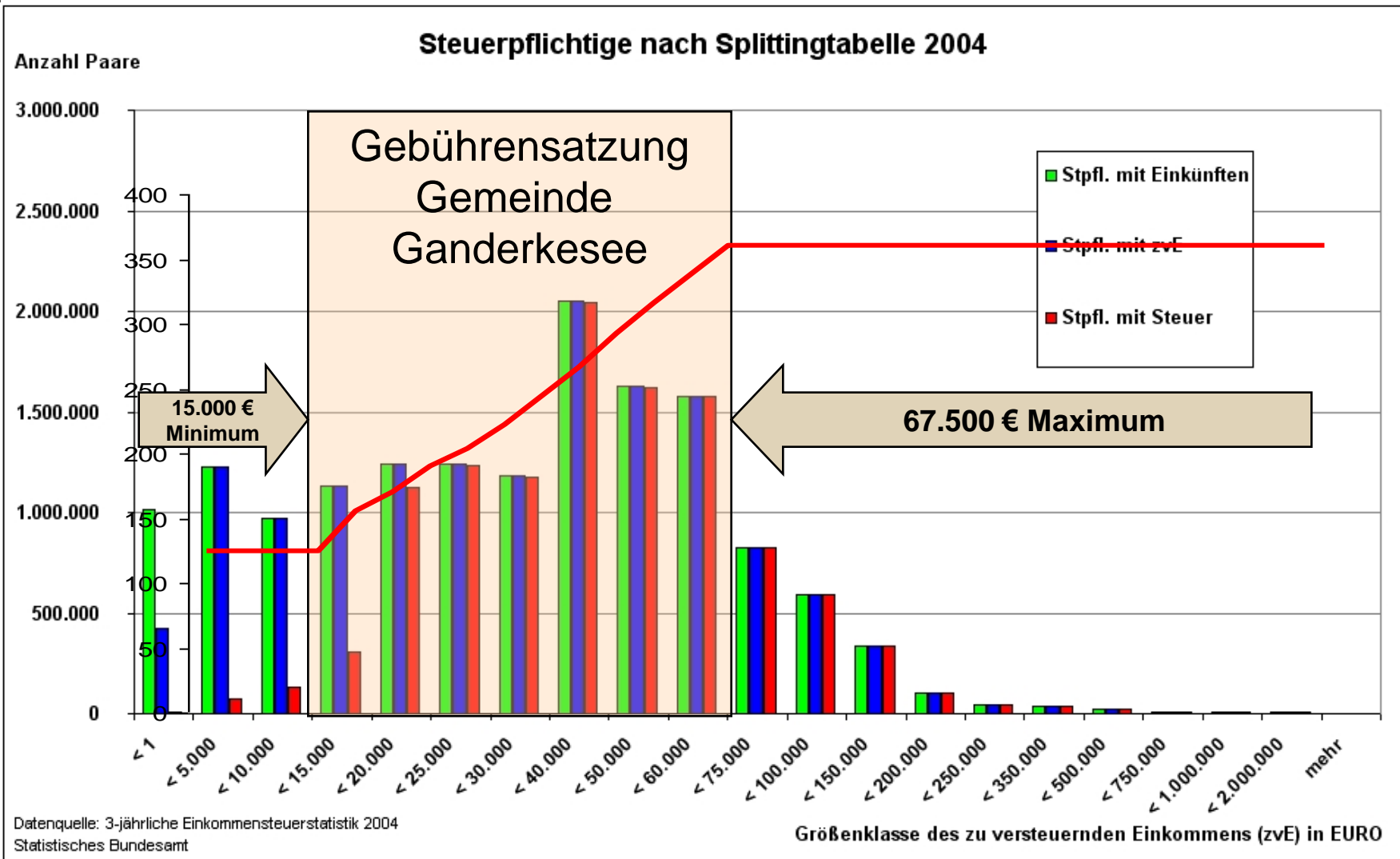
Einkommensstufen (Einkommen/jährlich)	Kinderhorte 5 Wochentage bis zu 4,5 Std.	Kindergärten 5 Wochentage bis zu 8,75 Std.	Kindergärten 5 Wochentage bis zu 6,0 Std.	Kindergärten 5 Wochentage bis zu 5,0 Std.	Kindergärten 5 Wochentage bis zu 4,0 Std.	Kinderkrippen 5 Wochentage bis zu 8,0 Std.	Kinderkrippen 5 Wochentage bis zu 7,0 Std.	Kinderkrippen 5 Wochentage bis zu 6,0 Std.	Kinderkrippen 5 Wochentage bis zu 5,0 Std.	Kinderkrippen 5 Wochentage bis zu 4,0 Std.	Zuschlag jeweils für Früh- bzw. Spätdienst <sup>+</sup> (je 0,5 Std.)
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
0 - 15.000	83	105	83	73	63	155	140	125	110	95	5
15.001 - 17.500	85	107	85	75	65	158	143	128	113	98	5
17.501 - 20.000	93	115	93	80	68	178	159	140	121	102	5
20.001 - 22.500	103	130	103	90	78	193	174	155	136	117	5
22.501 - 27.500	113	140	113	100	88	208	189	170	151	132	5
27.501 - 32.500	126	150	126	113	101	228	209	190	171	152	5
32.501 - 37.500	136	160	136	123	111	241	222	204	185	167	5
37.501 - 42.500	148	162	148	136	123	258	240	222	204	186	5
42.501 - 47.500	163	187	163	148	133	290	267	245	222	200	10
47.501 - 52.500	178	197	178	161	143	319	293	267	241	215	10
52.501 - 57.500	195	220	195	175	155	353	323	293	263	233	10
57.501 - 62.500	210	237	210	190	170	377	346	316	285	255	10
62.501 - 67.500	225	257	225	205	185	398	368	338	308	278	10
67.501 und mehr	240	277	240	220	200	420	390	360	330	300	10

Die Gebührensatzung der Gemeinde Ganderkesee deckt nur einen Teil der realen Einkommen ab.



Die Gebührensatzung der Gemeinde Ganderkesee deckt nur einen Teil der realen Einkommen ab.

Folge: Nur die Gebühren der Einkommen im Bereich von 16-67 T€ werden nach Einkommen gestaffelt

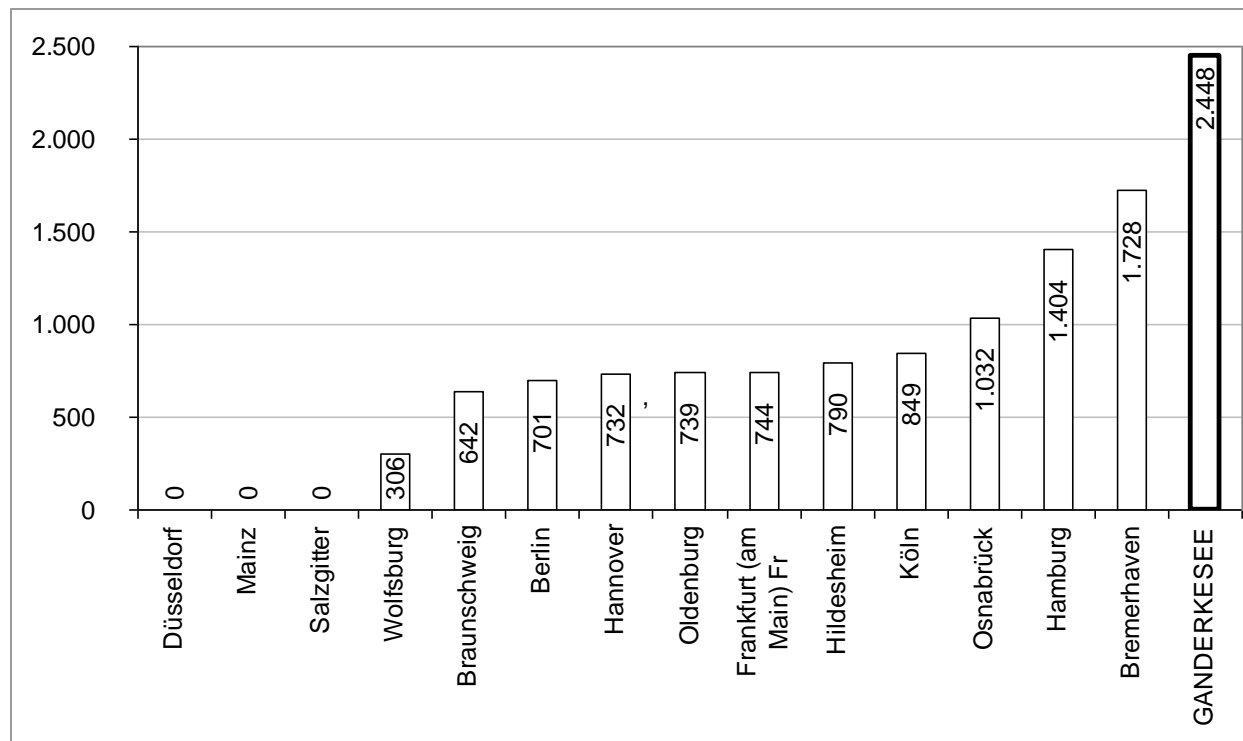


# Kosten Kindergarten - Vergleich INSM

(Familieneinkommen 40T€, 2 Kinder im **Kindergarten**)

Stadt	Euro
Düsseldorf	0 €
Hanau	0 €
Heilbronn	0 €
Kaiserslautern	0 €
Koblenz	0 €
Ludwigshafen	0 €
Mainz	0 €
Salzgitter	0 €
<b>Wolfsburg</b>	<b>306 €</b>
Braunschweig	642 €
Berlin	701 €
Kiel	720 €
<b>Hannover</b>	<b>732 €</b>
<b>Oldenburg</b>	<b>739 €</b>
Frankfurt (aM)	744 €
Hildesheim	790 €
Köln	849 €
<b>Osnabrück</b>	<b>1.032 €</b>
Flensburg	1.067 €
<b>Hamburg</b>	<b>1.404 €</b>
Lübeck	1.716 €
<b>Bremerhaven</b>	<b>1.728 €</b>
<b>Bremen</b>	<b>2.167 €</b>

**GANDERKESEE 2.448\* €**



Quelle: INMS Kindergartenmonitor + Gebührensatzung Ganderkesee

**Gehen beide Kinder in den Montessori-KiGa 2.900,-**

# Kosten Kindergarten - Vergleich INSM

(Familieneinkommen 40T€, 2 Kinder im **Kindergarten**)

Stadt	Euro
Düsseldorf	0 €
Hanau	0 €
Heilbronn	0 €
Kaiserslautern	0 €
Koblenz	0 €
Ludwigshafen	0 €
Mainz	0 €
Salzgitter	0 €
<b>Wolfsburg</b>	<b>306 €</b>
Braunschweig	642 €
Berlin	701 €
Kiel	720 €
<b>Hannover</b>	<b>732 €</b>
<b>Oldenburg</b>	<b>739 €</b>
Frankfurt (aM)	744 €
Hildesheim	790 €
Köln	849 €
<b>Osnabrück</b>	<b>1.032 €</b>
Flensburg	1.067 €
<b>Hamburg</b>	<b>1.404 €</b>
Lübeck	1.716 €
<b>Bremerhaven</b>	<b>1.728 €</b>
<b>Bremen</b>	<b>2.167 €</b>

**GANDERKESEE 2.448\* €**

Zu versteuerndes Einkommen:	40.000
Einkommensteuer+Soli:	5.700
<b>Nettoeinkommen:</b>	<b>34.300</b>
Miete warm 800x12	9.600
Auto 400x12	4.800
Versicherungen	.500
Telekommunikation	.600
Nahrung 12x400	4.800

**Verfügbares Einkommen: 14.000,-**

**für 4 Personen**

= 1.166,- pro Monat

davon gehen **204,- für den Kindergarten ab**

= 962 € pro Monat

(Konsumgüter, Altersvorsorge, Urlaub,  
Reparaturen, Kultur, Bücher, Leben,...)

# Kosten Kinderkrippe

(Familieneinkommen 40T€, 2 Kinder in der **Krippe**)

## GANDERKESEE

Betreuung	Kosten
<b>5 Std</b>	<b>3.672,-</b>
<b>6 Std</b>	<b>3.996,-</b>
<b>7 Std</b>	<b>4.320,-</b>
<b>8 Std</b>	<b>4.644,-</b>

\*ggf. zuzüglich Früh- und Spätdienst, Ferienbetreuung, Streik und Krankheit,...

Zu versteuerndes Einkommen: 40.000

Einkommensteuer+Soli: 5.700

**Nettoeinkommen: 34.300**

Miete warm 800x12 9.600

Auto 400x12 4.800

Versicherungen .500

Telekommunikation .600

Nahrung 12x400 4.800

**Verfügbares Einkommen: 14.000,-**

**für 4 Personen**

= 1.166,- pro Monat davon gehen dann

**387,- für die Kinderkrippe ab**

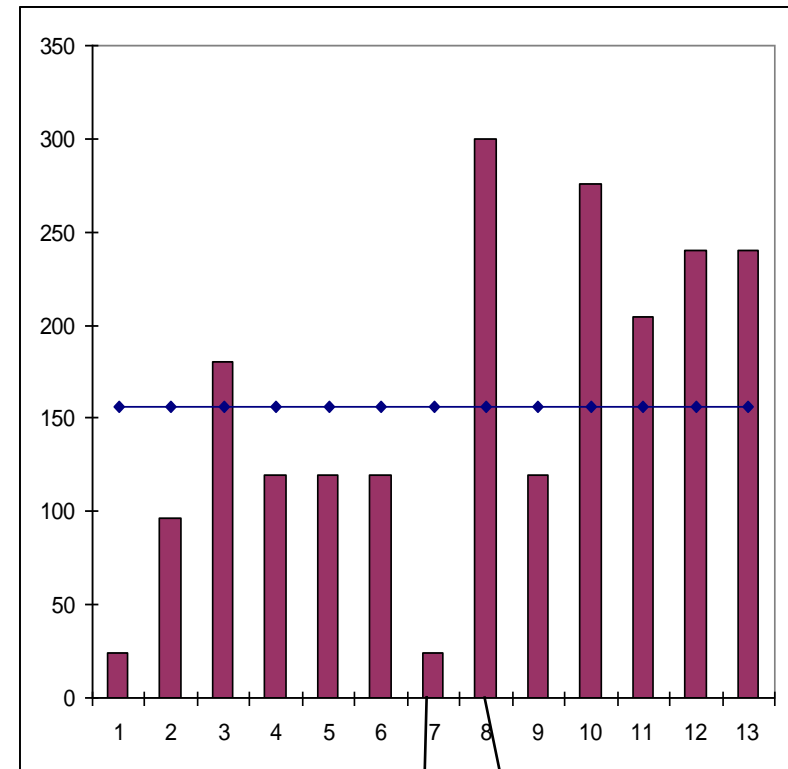
= 779 € pro Monat

Altersvorsorge, Urlaub, Reparaturen, Kultur, Bücher,

# Kinderbetreuungskosten Ganderkesee

- Die Gebührenordnung ist bezüglich der Sprungstellen zwischen den Einkommensstufen uneinheitlich

EURO	Kinder- garten				
	8,75 Std	Jahr	Änd.g	Lin.	Jahr
0	105	1260	2	105	1260
15000	107	1284	8	118	24
17500	115	1380	15	131	96
20000	130	1560	10	144	180
22500	140	1680	10	157	120
27500	150	1800	10	170	120
32500	160	1920	2	183	120
37500	162	1944	25	196	24
42500	187	2244	10	209	300
47500	197	2364	23	222	120
52500	220	2640	17	235	276
57500	237	2844	20	248	204
62500	257	3084	20	261	240
67500	277	3324		274	240



Unterdurchschnittliche  
Mehrbelastung bei  
Jahreseinkommen  
42.400 Euro

Überdurchschnittliche  
Mehrbelastung bei  
Jahreseinkommen  
42.500 Euro

# Steuerliche Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten

**KLAUS SCHIERENBECK  
OETJE & PARTNER**

## Offene Punkte?

MV2008/119: Rechnungsprüfungsamt Schlussbericht vom 10.6.2008 zur Entlastung der Bürgermeisterin

Es ist unbedingt erforderlich, die Gebührensatzung zu überprüfen und neu zu fassen (veränderte Rechtsgrundlagen bei der Einkommensermittlung, veränderte Familienverbände/Haushaltsgemeinschaften, ...).

Im Schlussbericht zur Jahresrechnung 2006 des Rechnungsprüfers, der mit der BV2008/119 in den zuständigen Ausschüssen diskutiert und am 25.09.2008 vom Rat der Gemeinde Ganderkesee mit der Entlastung der Bürgermeisterin zur Kenntnis genommen wurde, wird auf Seite 27 unter Punkt 5.4.3. festgestellt:

*"5.4.3. Kinderspielkreise/Kindergärten/Kinderhort (...)*

*Es ist unbedingt erforderlich, die Gebührensatzung zu prüfen und neu zu fassen (veränderte Rechtsgrundlagen bei der Einkommensermittlung, veränderte Familienverbände/Haushaltsgemeinschaften,...)."*

1. Was ist seit dem 11.9.2009 bezüglich dieser Feststellung getan worden?
2. Wie ist der aktuelle Kenntnisstand darüber, was im Detail moniert wurde und wie sich die veränderten Rechtsgrundlagen auf die Gebührensatzung der Gemeinde auswirken werden?
3. a) Wie wird die Änderung die Betreuungskosten der Eltern verändern?  
3.b) Wie werden sich daraus resultierend die Einnahmen der Gemeinde verändern?
4. Welche Rechtsrisiken (Klagemöglichkeiten der Eltern, Schadenersatzansprüche) bestehen aus der nicht erfolgten Anpassung und wie wird im Falle eines Widerspruchs vorgegangen?
5. Welche Maßnahmen werden wann umgesetzt, um die Gebührensatzung der aktuellen Rechtslage anzupassen?
6. Wer ist fachlich (Steuerrecht) in der Gemeindeverwaltung für die Rechtssicherheit der neuen Gebührensatzung kompetent und wer ist verantwortlich?
7. Wann wird eine neue Gebührensatzung beschlossen?
8. Wie wird zukünftig durch die Verwaltung sichergestellt, dass rechtliche Veränderungen zeitnah übernommen werden, und nicht erst nach kritischer Prüfungsfeststellung festgestellt werden?

## Offene Fragen zur Diskussion

Sind die hohen Kinderbetreuungskosten der Gemeinde Ganderkesee im Vergleich mit anderen Orten „angemessen“ oder politisch gewollt?

Muss jede Gemeinde im Umkreis eine eigene Gebührensatzung mit individueller Ausgestaltung haben?

Haben die Kinderbetreuungskosten wirklich etwas mit der Qualität zu tun?

Was sind unsere Prioritäten:  
Kostenentlastung vs Qualitätsverbesserung?

Ist eine fehlende soziale Staffelung der Gebühren für Einkommen über 67.500 Euro rechtlich und politisch vertretbar?

Kostensenkung vs Umverteilung:  
Wen sollte eine Kostensenkung entlasten? Wer soll belastet werden? Wer trägt die Kosten?

Ist das „zu versteuernde Einkommen“ eine faire Grundlage für die individuelle Tragfähigkeit von Kinderbetreuungskosten und gibt es Alternativen?